

Kinder-, Jugend- und Sozialausschuss

N i e d e r s c h r i f t

Gremium: Kinder-, Jugend- und Sozialausschuss - öffentlich

Sitzungstermin: Dienstag, 22.11.2005

Raum: Ratssaal des Rathauses

Sitzungsbeginn: 17:10 Uhr

Sitzungsende: 18:40 Uhr

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender:

Bürgermeister:

Protokollführer:

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Anwesend sind:

Ausschussvorsitz

Frau Marie-Luise Weber SPD

ordentliche Mitglieder

Herr Alfons Langfermann CDU
Herr Uwe Tensfeldt CDU für Walter Steinhausen
Herr Wolfgang Salhofen CDU
Herr Wilfried Wefer CDU
Herr Torsten Wilters CDU

Frau Evelyn Fisbeck FDP

Frau Hannelore Druivenga SPD
Herr Hans-Gerd Borchers SPD für Dieter Güttler
Frau Sabine Koopmann SPD

Herr Gerd Langhorst Bündnis 90/Die Grünen für Inge Langhorst

Grundmandat

Herr Egon Düser UWG

beratende Mitglieder

Herr Rudolf Meister Seniorenbeirat

Verwaltung

Herr Günther Henkel
Herr Hans-Hermann Ammermann
Herr Fritz Sundermann
Herr Ralf Kobbe Protokoll

Gäste

Torsten Hoff vom Verein Bürgerbus Weye e.V.
Wolfgang Schmidt vom Verein Bürgerbus Weye e.V.
Herr 1. stv. BM Dieter von Essen CDU
Herr Uwe Harms von der Rasteder Rundschau
sowie 6 weitere Zuhörer

Entschuldigt fehlen:

ordentliche Mitglieder

Herr Walter Steinhausen CDU
Herr Dieter Güttler SPD
Frau Inge Langhorst Bündnis 90/Die Grünen

beratende Mitglieder

Frau Inge Darenberg Kindergartenarbeit

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 10.10.2005
- 4 Einrichtung eines Bürgerbusses; Antrag der CDU-Fraktion vom 28.09.2005
Vorlage: 2005/220B
- 5 Anfragen und Hinweise
- 6 Schließung der Sitzung

Tagesordnungspunkt 1

Eröffnung der Sitzung

Die Ausschussvorsitzende Frau Weber eröffnet die öffentliche Sitzung des Kinder-, Jugend- und Sozialausschusses um 17:10 Uhr.

Tagesordnungspunkt 2

Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die Ausschussvorsitzende Frau Weber stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Anwesend sind 11 stimmberechtigte Mitglieder.

Der Kinder-, Jugend-, und Sozialausschuss beschließt:

Die Tagesordnung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 3

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 10.10.2005

Der Kinder-, Jugend-, und Sozialausschuss beschließt:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Kinder-, Jugend-, Sozialausschusses vom 10.10.2005 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 4

Einrichtung eines Bürgerbusses; Antrag der CDU-Fraktion vom 28.09.2005
Vorlage: 2005/220B

Sitzungsverlauf:

Herr Schmidt und Herr Hoff vom Verein „BürgerbusWeye e.V.“ stellen zunächst anschaulich anhand von zwei umfangreichen Präsentationen, die der Niederschrift als Anlage 1 und 2 beigefügt sind, das Projekt Bürgerbus in Weye vor.

Auf Anfrage von Herrn Tensfeldt erläutert Herr Schmidt, dass ein gewerbetreibender Verein nicht die Vorteile der Gemeinnützigkeit in Anspruch nehmen kann.

Auf Nachfrage von Herrn Düser legt Herr Schmidt dar, dass im Einzugsbereich des Bürgerbusses rund 30.000 Einwohner leben und die Streckenlänge zirka 13 Kilometer beträgt. Probleme mit ortsansässigen Taxiunternehmen sind im Übrigen mit der Inbetriebnahme des Bürgerbusses nicht aufgetreten.

Herr Henkel erkundigt sich, wie viele ehrenamtliche Fahrer für einen ordnungsgemäßen Betrieb notwendig sind.

Herr Schmidt zeigt auf, dass in Weye zur Zeit 33 Fahrer aktiv mitwirken. Die Rekrutierung der Fahrer erfolgt über örtliche Vereine, Mund-zu-Mund-Propaganda und sonstige Werbung. In der Regel sind die Fahrer im Durchschnitt zwei- bis dreimal pro Monat im Einsatz.

Auf Nachfrage von Herrn Tensfeldt erklärt Herr Schmidt, dass in Weye grundsätzlich keine Wochenend- und Sonderfahrten durchgeführt werden.

Herr Langhorst hinterfragt, warum auf Wochenendfahrten verzichtet wird.

Herr Schmidt legt dar, dass im Rahmen einer durchgeführten Analyse für Fahrten am Sonnabend und Sonntag ein fehlender Bedarf festgestellt worden ist. Zudem sind für weitere Angebote zusätzliche Fahrer notwendig.

Im weiteren Verlauf der Sitzung zeigt Herr Tensfeldt einen möglichen Streckenverlauf für das Gebiet der Gemeinde Rastede auf. Zielsetzung der Initiatoren ist es, möglichst den gesamten Außenbereich mit einer Süd- beziehungsweise Nord-Strecke an den Hauptort Rastede anzubinden. Darüber hinaus wird die Verwaltung gebeten, zu prüfen, inwieweit Fördermittel zur Verfügung stehen und ob die Weser-Ems Busverkehr GmbH bereit ist, das Projekt zu unterstützen.

Herr Hoff gibt zu verstehen, dass es sinnvoll ist, zunächst den Verein zu gründen und die Verwaltung sowie die Politik weitestgehend aus dem Projekt heraus zu halten. Wichtig ist es, zunächst ausreichend viele Mitstreiter zu gewinnen und ein schlüssiges Konzept zu erarbeiten.

Niederschrift

Herr Henkel schließt sich den Äußerungen von Herr Hoff an und ergänzt, dass die Verwaltung gerne bereit ist, das Projekt zu begleiten und Gespräche wie beispielsweise mit den Ortsbürgervereinen zu koordinieren. Allen Beteiligten muss allerdings klar sein, dass die Hauptinitiative von dem noch zu gründenden Verein ausgehen muss.

Herr Langhorst begrüßt das Vorhaben ausdrücklich und bemerkt, dass derartige Projekte zunehmend an Akzeptanz gewinnen, wenn sich möglichst zahlreiche Bürger aus allen politischen Lagern engagieren. Vor diesem Hintergrund ist zunächst anzustreben, einen Verein zu gründen, um sich von der politischen Schiene zu lösen.

Frau Fisbeck hinterfragt, ob es in einer großflächigen Gemeinde wie Rastede überhaupt möglich ist, die Strecke mit einem Bus zu bewirtschaften. Immerhin sind die beiden aufgezeigten Routen mindestens 30 bis 40 Kilometer lang.

Herr Hoff empfiehlt diesbezüglich, zur weiteren Planung Kontakt zu den vergleichbaren Kommunen Loccum und Hude aufzunehmen, die ebenfalls erfolgreich einen Bürgerbus betreiben.

Beschlussempfehlung:

Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	
Enthaltung:	
Ungültige Stimmen:	

Tagesordnungspunkt 5

Anfragen und Hinweise

Es werden keine Anfragen gestellt beziehungsweise Hinweise gegeben.

Tagesordnungspunkt 6

Schließung der Sitzung

Die Ausschussvorsitzende Frau Weber schließt die öffentliche Sitzung des Kinder-, Jugend-, und Sozialausschusses um 18:40 Uhr.